

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XXX.

ZÜRICH, den 7. August 1897.

Nº 6.

Société des Usines de Grandchamp et de Roche

anciennement L. DU PASQUIER & Cie., à Veytaux-Chillon (Vaud)



FABRIQUES DE GYPSES, CHAUX ET CIMENT PORTLAND ARTIFICIEL
à GRANDCHAMP, VILLENEUVE et ROCHE

Production moyenne par an: 2000 à 2500 wagons de 10 tonnes

Diplôme à l'Exposition de Zurich 1883. — Médaille de Vermeil à l'Exposition d'Yverdon 1894

MÉDAILLE D'OR, GENEVE 1896

Fournisseurs des Travaux de Chèvres et du Pont de la Coulouvrenière à Genève.

Hochbau des städt. Gaswerkes in Schlieren.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Unter Vorbehalt der Genehmigung der bez. Vorlagen durch die zuständigen Behörden wird über die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten zu den Hochbauten: Reglerhaus, Retortenhaus und Kohlenschuppen des Gaswerkes in Schlieren Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne liegen im Baubureau Fabrikstrasse Nr. 12 (nördlich vom Gaswerk, Limmatstrasse, Zürich III) zur Einsicht auf, wo die gedruckten Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen bezogen werden können.

Uebernahtsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Hochbau Gaswerk Schlieren» versehen, bis spätestens Montag den 16. August, abends 6 Uhr an den Vorstand des Bauwesens II (Stadthaus) einzusenden.

Zürich, den 31. Juli 1897.

Hochbauamt der Stadt Zürich:

Der Stadtbaumeister:
A. Geiser.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Ausführung der Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten und der Heizungsanlage, sowie die Lieferung der T-Balken für das Schulhaus samt Turnhalle an der Freienstrasse-Hofackerstrasse werden hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Pläne liegen bei dem Unterzeichneten, Münsterstrasse 1, zur Einsicht auf, wo auch das Vorausmass und die Bedingungen bezogen werden können. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift «Schulhaus Freienstrasse» bis 14. August abends 6 Uhr, diejenigen für die Heizung bis 21. August, dem Vorstand des Bauwesens I, Herrn Stadtrat Süss in Zürich, einzureichen.

Zürich, 31. Juli 1897.

Im Auftrag des Bauvorstandes I,

Die Bauleitung: Fr. Wehrli, Arch.

Bureau-Artikel A. Scholl
Spezialität: Briefcouverts & Zeichnungs-Materialien
Fraumünsterstr. 8 ZÜRICH

Prima schwerer
hydraulischer Kalk
Fleiner & Cie., Aarau
Künstlicher
Portlandcement
erster Qualität.

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

gegr. 1861 Lokomobilen-Fabrik MAGDEBURG-BUCKAU
ARRETT SMITH
& Co.
4-200 Pferdek. Gering. Kohlenverbr.
Wellrohrfeuerbüchsen. 5 Jahre Garantie
LOKOMOBILEN
Vertreter: W. Thiele, Zürich, Gessner-Allee 54.
Listen etc. frei.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Kirchgemeinde **Würenlos** bei Baden eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die **Bedachung des Kirchturmes**.

Es sind etwa 220 m² mit Blechschuppen zu bedecken.

Uebernehmer dieser Arbeit haben ihre Angebote bis zum 15. Aug. nächsthin bei Herrn Sigm. Ernst, Gemeindeamann, schriftlich einzureichen, wo auch nähere Auskunft erteilt wird.

Würenlos, den 28. Juli 1897.

Die Kirchenpflege.

Gaswerk.

Infolge Installation von elektrischem Licht ist die Gemeinde Romont (Freiburg) in der Lage, sämtliche **Apparate** zu verkaufen, inbegriffen **eine Glocke mit 25 m³ Inhalt**. Diese Apparate sind von vorzüglicher Konstruktion und im besten Zustande. Sich zu wenden an **N. Pernet**, Eisenhandlung, **Romont**.

Weisser Stein zum Behauen,

Schlussbank aus den Steinbrüchen von **Charentenay-Molesmes**

Eigentümer **Ph. Gilotte** in **Auxerre (Yonne) Frankreich**.

Dieser Stein, welcher beim **Postgebäude** von **Genf**, beim **Rathaus** von **Paris** etc. angewendet wurde, empfiehlt sich den Herren Architekten und Bauunternehmern durch seine Struktur, welche eine ausgeprägte Gimsarbeit und sehr saubere Bildhauerarbeit zulässt.

Vertreter für die Schweiz:

T. Fort in **Saconnex de là D'Arve (Genf)**.

Louis Lindenberg,

Asphalt-, Dachpappen- und Holzcement-Fabriken

Stettin Hamburg Köln a. Rh.

empfiehlt als Specialität, seit 25 Jahren bewährt:

Doppellagige Pappdächer nach eigenem System.

Umwandelung alter einfacher Pappdächer in doppellagige durch

Ueberkleben mit meiner präparierten **Asphalt-Klebpappe**.

Neu: **Kiespappdach**, 2 und 3 lagig, besser wie **Holzcementdach**, mit beweglicher, direkten Wasserabfluss gestattender **Kiesleiste**.

Bruckner's

Patent-Gips-Platten

für **Zwischenwände**, sowie zu **Dachverschalungen**, **Zwischenböden** etc.
45, 60 und 80 mm dick. — + Patente Nr. 7406, 10832, 10833.

Dieses neue System übertrifft an **Solidität** und an **Raschheit der Ausführung** alle andern. Kein Verputzen der Wandflächen nötig; es wird direkt darauf tapeziert, deshalb billiger als alle andern Wände. Grösste **Feuersicherheit**, leichtes **Eisengewicht**, vortreffliche **Schalldämpfung** und **Isolierung**; bestes hygienisches Baumaterial.

Durch Einziehen von patentierten eisernen Röhrenverspannungen wird die grösstmögliche **Widerstandsfähigkeit** der Wände erzielt, und die Herstellung von beliebig grossen Wandfeldern ohne Riegelung oder Zwischenpfosten ermöglicht. — Prospekte und Preislisten durch

Emanuel Baumberger in **Basel**.

Lizenz-Fabrik für die Kantone

Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn und Luzern.

Asphalt-, Holzcement-, Dachpappen- & Cementplatten-Fabrik

Brändli & Cie., Horgen.

Billigste Bezugsquelle
für

Holzcement, Asphalt Dachpappen, Asphalt imprägniertes und rohes Holzcementpapier, Asphalt-Isolierplatten, Goudron, Isolierteppiche etc.

Specialität in Ausführung aller vorkommenden **Asphalt- und Holzcementarbeiten**, **Holzplästerungen** etc.

— Illustrierter Katalog. — Preisblatt. — Muster. —

Deutsche Steinmetz- u. Bildhauerschule Zerbst

Abtheilung C der Anhaltischen Bauschule

Vorkursus Oktober. Staats-Prüfungs-Commiss. Wintersemester 4. November.

Preisausschreiben zur Erlangung von Plänen für ein neues Stadttheater in Bern.

Der Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft Berner Stadttheater** eröffnet eine Preisbewerbung unter schweizerischen und in der Schweiz ansässigen Architekten zur Gewinnung von Planskizzen für ein neues Stadttheater.

Die Bedingungen, das Bauprogramm und Situationspläne können vom unterzeichneten Sekretär bezogen werden.

Für die Prämiierung der besten Lösungen sind dem aus den Herren Prof. **Bluntschli** in Zürich, Architekt **Gos** in Genf, Architekt **Vischer** in Basel, Maschinendirektor **Lautenschläger** in München und Architekt **Stettler** in Bern bestehenden Preisgerichte Fr. 6000 zur Verfügung gestellt.

Die Konkurrenz-Arbeiten sind spätestens bis den **15. November 1897** dem **städtischen Bauamt** in **Bern** einzusenden.

Bern, den 21. Juli 1897.

Namens des Verwaltungsrates des Berner Stadttheaters:

Der Präsident:

Forster, Oberrichter.

Der Sekretär:

F. Zeerleder, Advokat,
Christoffelplatz 9.

Kirchenbau Adlisweil.

Zum hiesigen Kirchenbau wird anmit über **Gipserarbeiten** (Schilfbrett-Plafond etc.) und **Glaserarbeiten** (Bleiverglasung) freie Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Vorausmasse und Bauvorschriften liegen bei der Bauleitung im neuen Pfarrhaus, Herrn E. Oeschger, zur Einsicht auf.

Eingaben für Gipserarbeiten sind bis 12. August a. c. und für Glasmalerarbeiten bis 25. August a. c. verschlossen mit der Aufschrift «Kirchenbau Adlisweil» an Unterzeichneten einzureichen.

Adlisweil, den 22. Juli 1897.

Namens der Kirchenbaukommission,

Der Präsident:

Frick.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft

Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

— Gegründet im Jahr 1873. —

Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telephon Nr. 1143. Telegrammadr. „Dynamite“.

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatin-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., garantiert Nitroglyceringehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichbaren Preisen.

Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Pflastersteinbrüche Weesen und Pflästereigeschäft

von

Jacques Hoesli, Glarus,

liefern das beste schweizerische Pflasterungsmaterial: **Blauer Alpenkalk**, Druckfestigkeit 2805 kg per cm² und keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

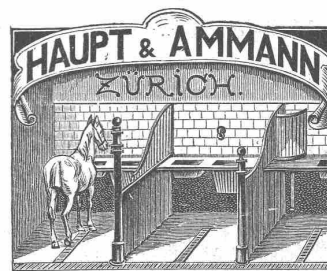
Ausschliessliches Pflasterungsmaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig, Glarus, Winterthur, Kempthal, Chaux-de-Fonds etc. Jahresprodukt über 5000 m².

Vertretungen in **Basel** und **Winterthur**.

Ausführung von Pflästerungen jeden Systems.

Bausteinbruch Bätlis am Wallensee:

harter Kalk; grosse Verwendung: Alpenquai Zürich, rechtsufrige Tunnelbauten etc.



Pferdestall-

und

Sattelkammer-Einrichtungen,

Säulen, Schienen, Gitter, Krippen, Rauffen,

Wand- und Bodenbelag.

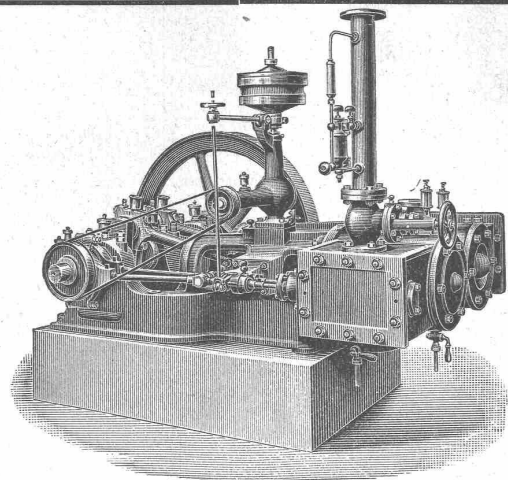
Trägergarnituren für Fahr- und Reitgeschirre.

Musterstallung

in unserer Fabrik: Steinstrasse 64.

Bureau: Seidengasse 5. Teleph. 2002.

Entwürfe und Berechnungen kostenfrei.



MASCHINENFABRIK BURCKHARDT, BASEL

Aktiengesellschaft.

Specialität in:

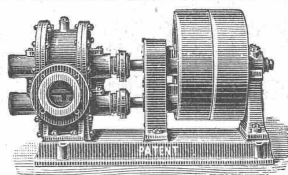
Trockenen Schieber-Compressoren u. Vacuum-pumpen
Patent Burckhardt & Weiss.

Vorzüge:

Grosse Leistungsfähigkeit bei kleinen Dimensionen, daher billige Anschaffungskosten. Keine Ventile; zwangläufige Steuerung. Einfachheit der Konstruktion. Keine Reparaturen. Leichte Zugänglichkeit. Geräuschloser Gang. Grösste Betriebssicherheit. Trockene Druckluft.

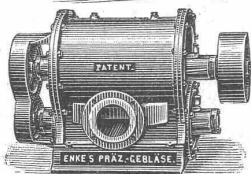
Volumetr. Wirkungsgrad garantiert 90 pCt.

Bis jetzt wurden ca. 2000 Maschinen nach System «Burckhardt & Weiss» ausgeführt. Prospekte, Indikatordiagramme etc. stehen auf Verlangen zu Diensten.



Enke's neue Rotationspumpen

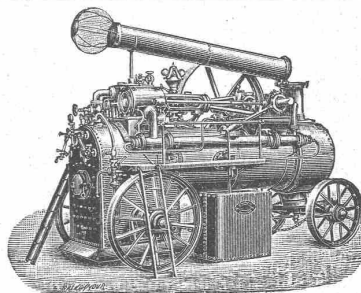
für kaltes und heisses Wasser, Säuren, Essig, Laugen, Öle, Seife, Fett, Würze, Bier, Spiritus, Sirup, Zuckersäfte, Schlempe, Theer, Maische, Strohstoff, Holzstoff, Papierstoff, Cellulose etc. etc. in allen Grössen, bis zu 12 000 l per Minute fördernd, liefern



Henri Graf & Co.,
Gerechtigkeitsgasse 4, ZÜRICH.

Enke's Präzisionsgebläse

f. Windpressungen bis zu 3 m Wassersäule, höchste Dauerhaftigkeit, geringster Kraftverbrauch. Man verlange Prospekte u. Zeugnisse. Doppeltwirkende Plungerpumpen für hohen Druck.



Hochdruck- und Compound-Lokomobilen

mit Lokomotiv- und ausziehbarem Kessel empfehlen in allen Grössen kauf- und mietweise mit Vorkaufrecht

Gebrüder Lutz,
Maschinenfabrik und Kesselschmiede,
Darmstadt.

Filiale Köln a. Rh., Jakordenstr. 17.
Fil. Brüssel, Avenue Legrand 38.

Anfertigung von Dampfkesseln und Kesseln,

jeder Art und Konstruktion,

nach Mass und Zeichnung zu billigen Preisen.

Lokomobilen versch. Grösse immer hier vorrätig. — Bezügl. Kosten- voranschläge, Pläne und Bedingungen für die Schweiz sich an Herrn

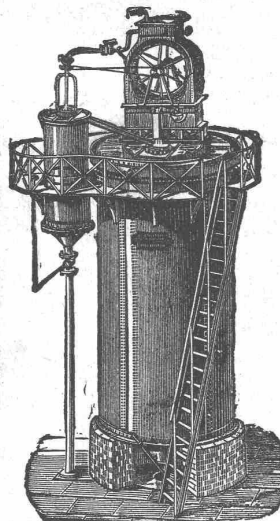
Friedrich Lutz, Zürich,

Gessnerallee 38,
b. Hauptbahnhof,

zu wenden. (Vertreter für die Schweiz.)

P. Kyll, Köln-Bayenthal,

Maschinenfabrik — Apparatenbau, Abt. III.



Der „Automat“ Wasser-Reiniger

ohne Filterpresse,
Patent Desrumaux,

zur Reinigung u. Weichmachung des Wassers für Dampfkessel, Bleichereien, Färbereien, Wäschereien, Gerbereien, Papierfabriken und Entfernung von Öl, Fett und Eisen aus dem Wasser.

Schnellfilter

mit Silix-Einlage, sich selbst reinigend, f. schmutzige Wasser.

Weitgehendste Garantie für Leistung und Betriebs-Unkosten. Coulaute Zahlungsbedingungen. Ueber 400 Stück bis 2500 m³ Wasser täglich im Betriebe.

Jede Auskunft durch die Firma

Fried. Lutz in Zürich, General-Vertretung für die Schweiz.

Wasserdichte
Wagendecken,
Pferdedecken u.
Marquisenstoffe,
Säcke
u. **Sackstoffe**

aller Art liefern billigst

L. Stromeyer & Co., Kreuzlingen.

Grösste Fabrik für Decken, Zelte, Säcke etc.

Comptoir Zürich: Börse.



„Svea“ beste heute existierende Glühlampe.

Bogenlampen

Körting,

für Gleich- und Wechselstrom
unerreicht.

Bogenlampen-
Kohlen,
beste Marke.

Moesle & Co.,

Sihlstrasse 43;

Zürich.

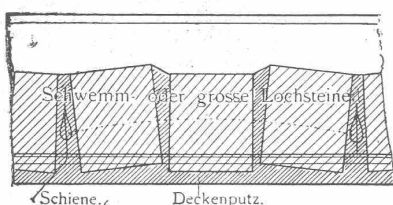


Gummiwarenfabrik
H. Speckers Wwe
ZÜRICH, Verkaufsmagazin:
Kuttelg. 19.

Specialität: Fabrikation von garantiert wasser- dichten Regenmänteln, Taucheranzügen, Wasserhosen, Grubenjacken, Pferde- u. Wagendecken aus Kautschuk. Preislisten und Voranschläge zu Diensten.



Technikum Getrennte Maschinen- & Elektrotechniker.
Hildburghausen. Fachschul. für Baugewerk & Bahnmeister etc.
Nachhilfscurse. Rathke, Herzogl. Direktor.



Grosse Tragfähigkeit bei grosser Spannweite!! Feuersicher. Schwammfrei. „Schürmann's“ Massivdecken auf Wellblechschienen.

Geringes Eigengewicht!

Keine Patentgebühren!

Generalvertreter: **Felix Beran, Zürich.**

Bewährtestes Verfahren zur Verküperung von Zinkarbeiten.



Fabrik

gestanzt, gegoss., gedrückt u. gezogener Metallornamente.
Musterbuch über Zinkornamente.

Ausführung architektonischer, kunstgewerblicher Bauartikel nach eingesandten Modellen oder Zeichnungen in Zink, Kupfer, Messing, Blei, Aluminium etc., wie:

Dachspitzen, Turmaufsätze, Mansardenfenster, Gesimse, Wasserspeier, Palmetten, Rosetten, Consolen, Bekrönungen, Balustraden, Gratwulsten, Firstkämme, Schuppenbleche, Schindeln, Garnituren, Köpfe, Figuren etc. etc.

Stanzerei, Giesserei, Drückerei, Zieherei.**Kraftbetrieb.**

Man achte auf die Schutzmarke



Schutzmarke in allen Industriezweigen Europas und Amerikas eingetragen.

Meyer's Steinkitt

Als vornehmstes Ersatzmittel bei reparaturbedürftigen Steinen von vielen Staatsbauleitungen des In- und Auslandes anerkannt. Zum Nachahmen und Ausbessern von Marmor, Granit, Kalk- und Sandsteinen und Ausfügen und Kitten von Statuen, Façaden, Kirchen, Monumenten, Treppen, Böden, Steingutrohren, Terracotten.

Unempfindlich gegen Witterungseinflüsse.

Meyer's Steinkittfabrik Freiburg 19
C. Hülsmann. in Baden.Telegraph-Adresse: **Kittmann, Freiburgreisgau.**Dépôt in Zürich: **E. Friedr. Meyer, Metropol 11, Telephonruf 3192.**Dépôt in St. Gallen: **Joh. Rühe, Granitgeschäft.**Dépôt in Genf: **Ch. de Stoutz, Ingenieur.**

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.

Thonwarenfabrik Lausen (Baselland)

Feuerfeste Produkte, Chamotte, Hupp-Erde.

Rheinisch-Westfälische Kupferwerke

Olpe in Westfalen

Kupferwalz- u. Hammerwerk, Drahtzieherei
fabrizieren Kupferartikel jeder Art, besonders aber als Specialität

Kupferdachbleche

in chemisch reiner Qualität,

Draht und Drahtseile

aus gewöhnlichem und chemisch reinem Kupfer,
ferner

Broncedraht für Telephon und Telegraphie

mit höchster Leitfähigkeit,

Vertreter für die Schweiz:

Eduard Hanus, Genf,

Rue Petitot 11.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

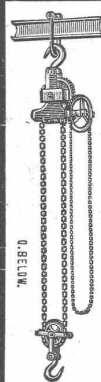
Biebrich a/Rhein
vereinigt mit

Chamottefabriken C. Kulmiz

in **Saarau** (Schlesien) und **Halbstadt** (Böhmen),beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
liefertdie für den **Bau und Betrieb** von **Gasanstalten, Chemischen Fabriken, Cementfabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisenglessereien**, sowie für **Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.



Schrauben-Flaschenzüge

mit „Maxim“-Bremskuppelung

(D. R.-P. Nr. 75977)

Gussstahl-Zahnrad-Schnell-Flaschenzüge

„Victoria“

(D. R.-P. Nr. 85089)

Schnellflaschenzüge „Reform“ für kleine Lasten

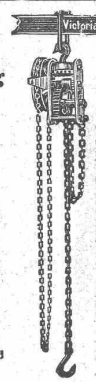
Laufwinden und

Laufkatzen mit oder ohne Hebezeug

liefert unter Garantie für Original-Fabrikat

Alfred Winterhalter, zum Meerpfad, St. Gallen,

Alleinvertreter u. Depositär f. die Schweiz.



Eppers Dikopter, Patent in allen Staaten.

Einziger praktischer Zeichenapparat

zum mechanischen Abzeichnen, Vergrössern oder Verkleinern von Vorlagen, Modellen, Landschaften nach der Natur etc.

Dikopter für die Jugend No. 1 per Stück Mk. 4.—

" " " " " "	{ Amateure " und Künstler	2	"	"	"	8.50
		3	"	"	"	12.—
		4	"	"	"	20.—

Versandt gegen Nachnahme. Prospekte gratis und franko.

G. J. Fabst, Nürnberg,

Dikopter- und Lehrmittelfabrik.